



Die „Kreativen Köpfe 2017“ mit ihren Förderern und Sponsoren bei der Auftaktveranstaltung im Technik- und Gründerzentrum in Tauberbischofsheim. BILDER: UWE BÜTNER

Kreative Köpfe 2017: Auftaktveranstaltung fand im Technik- und Gründerzentrum statt / Schüler aus verschiedenen Schulen reichten 93 Ideen

Zwölf Projekte gehen ins Rennen

Die Kandidaten stellten ihre Ideen für die „Kreativen Köpfe 2017“ im Technik- und Gründerzentrum in Tauberbischofsheim den Experten vor.

TAUBERBISCHOFSDHEIM. In diesem Jahr wurde die Rekordzahl von 93 Ideen eingereicht, zwölf Teams zur Wettbewerbsrunde zugelassen. Darunter sind zwei Teams mit vier Ideenalternativen. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte Kerstin Kunze. Bei der Begrüßung sagte Peter Vogt, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Tauberfranken, als Ausrichter der Kreativen Köpfe, ihre Förderer und Sponsoren, dass die Sparkasse Tauberfranken als einer der Sponsoren die nachhaltige Förderung ein wichtiges Thema sei, denn auch als Sparkasse fördern man die Bildung. Die Sparkasse Tauberfranken sei von Anfang an dabei und mache das auch gerne und bewusst.

Neue Ideen realisieren
Bürgermeister Wolfgang Vockel sagte in seiner Begrüßungsvorsprache, dass die Tradition der Erfindung in Deutschland gewaltig sei und hier jährlich 50 000 Patente angemeldet würden. Der Wettbewerb lade dazu ein, neue Ideen zu realisieren und hierzu wünschte er allen viel Erfolg. Er freue sich schon drauf in einigen Monaten die realisierten Projekte bestaunen zu können.
Der Juryvorsitzende Dr. Peter Gschwendner sagte, dass traditionell mit Beginn des Frühlings der Wettbewerb der Kreativen Köpfe beginne. Von 93 eingereichten Ideen schafften es zwölf Projekte, ins Rennen geschickt zu werden. Alle diese tollen Projekte und Ideen stellte der Juryvorsitzende vor.
Wettbewerbserstellerin Iris Lange-Schmalz wandte sich an die Kreativen Köpfe: „Ihr habt die Herausforderung angenommen, euren Alltag

Die Wettbewerbsideen der Kreativen Köpfe 2017

Die Projekte im Überblick:

- Marco Vogt (16 Jahre), Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim mit technischem Gymnasium (Qr-Code gesteuerte Getränkezapfanlage für Gastronomiebetriebe).
- Daniel Inderwies (16 Jahre), Schulzentrum am Wört, Real- und Realwerkschule Tauberbischofsheim (Induktive Taschen und Multifunktionaler Wischmopp).
- Sophie Scheifele, Thea Wiltschek und Lea Niklas (18 Jahre) Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim mit Wirtschafts Gymnasium (Schlüssel mit Schloßbanzage und Weichbodenmatte mit Saugnapf).
- Benedikt Streitel und Tizian Groß (17 Jahre), Matthias-Grünwald-Gymnasium Tauberbischofsheim (Der Tocker).
- Adrian Wolf, Michelle Rudolf und Darleen Volpp (14 Jahre), Matthias-Grünwald-Gymnasium Tauberbischofsheim (Verbessertes Einkaufswagen).
- Julius Müller (18 Jahre), Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim mit technischem Gymnasium (Innovative Beschädigung für Notausgänge).
- Daniel Mages und Silas Bohlender (15 Jahre), Martin-Schleyer-Gymnasium Lauda-Königshofen (Der verzweigte Bahnübergang und intelligenter Backofen).
- Shkurte Sefaj und Selina Meder (17 Jahre), Gemeinschaftsschule Lauda-Königshofen (Ausfahrbare Babyschale im Kinderwagen).

- Nicole Zichler und Marie Sophie Reinhart (16 Jahre), Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim mit Wirtschaftsgymnasium (One-Movement-Peeler und Streuselgebäck).
- Furkan Mert, Malik Dur und Jan Malki (18 Jahre), Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim mit Wirtschaftsgymnasium (Hantelgerät).
- André Hoch und Lukas Billek (18 Jahre), Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim mit Wirtschaftsgymnasium (Das intelligente Garagentor).
- Felix Podlech (19 Jahre), Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim mit technischem Gymnasium (Autofrontscheibenwischerschutz zur Außenbefestigung). ubü



An den Tischen der Förderer und Sponsoren stellten die Kreativen Köpfe ihre Ideen vor.

aufmerksam zu beobachten, das Besondere zu hinterfragen und für Neues offen zu sein. Ihr habt auch die Zeit genommen, den Gedankenblitz festzuhalten, aus diesem eine konkrete Idee zu formulieren und die Standfestigkeit und den Mut besitzen zu Eurer Idee zu stehen und diese beim Wettbewerb einzurichten.“ Das seien exzellente Voraussetzungen, um die nächsten Schritte zu tun und in die faszinierende Welt der Erfinder einzutauchen.
Mit ihren Ideen haben die Schülerinnen und Schüler die Jury überzeugt und bei der Eröffnungsveranstaltung nutzen diese die Chance Kontakt mit kompetenten Partnern aufzunehmen, um aus den Ideen funktionstüchtige Modelle zu entwickeln. Für die Realisierung der Ideen

haben die Jugendlichen nun drei Monate Zeit.
Das Motto der Kreativen Köpfe ist: „Am Anfang schaute ich mich um und konnte den Wagen, vom dem
„Ihr habt Euch die Zeit genommen, Gedankenblitze festzuhalten.“
IRIS LANGE-SCHMALZ
ich träumte, nicht finden. Also beschloss ich selbst zu bauen (Enzo Ferrari). Am 19. und 20. Mai gibt es ein zweitägiges Präsentationstraining für die Teilnehmer. Die Juryentscheidung findet am 23. Juni bei der VS in Tauberbischofsheim statt. Die feierliche Preisverleihung mit der öffent-

lichen Vorstellung der Exponate richtet in diesem Jahr die Stadt Grünsfeld aus.
Iris Lange-Schmalz bedankte bei der Sparkasse Tauberfranken und der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim für die Ausrichtung der Auftaktveranstaltung und hier ganz besonders bei Fr. Bencher, Hr. Landwehr und Fr. Oberst.
Im Anschluss stellten die Kreativen Köpfe ihre Ideen an den Tischen der Förderer und Sponsoren ihre Ideen vor. An diesem Abend standen die Mitarbeiter und Spezialisten der Firmen Lauda Dr. Wobser, Mafi Transportsysteme, die Sparkasse Tauberfranken, die VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken und die Wein AG als erste Ansprechpartner zur Verfügung. ubü

TAUBERBISCHOFSDHEIMER TERMINE

Kleingärtner ziehen Bilanz
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Die Kleingärtner treffen sich am Freitag, 17. März, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Pizza Pie“ zur Jahreshauptversammlung.

Fit fürs Alter
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Im Bildungscafé für Senioren und Seniorinnen von Netzwerk Familie startet die Veranstaltungsreihe „Fit fürs Alter - Sicher unterwegs“. Die mehrteilige Veranstaltungsreihe umfasst folgende Inhalte: Wie kann der Mensch seine Mobilität möglichst lange erhalten? Hier geht es unter anderem um Änderungen der Straßenverkehrsordnung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (Termin wird noch bekanntgegeben); „Ihre Sicherheit ist uns wichtig“. Hier werden die Teilnehmer in die neuesten Tricks der kleinen und großen Gauner und allgemeine Fragen zur Sicherheit im täglichen Leben eingehwert (Vortrag am 31. März, 15 Uhr mit Kriminalhauptkommissar Haag). Weitere Vortragstermine dieser Veranstaltungsreihe sind am 12. Mai, 18 Uhr (Lioba Zäuner). Alle Vorträge finden im Netzwerk Familie, Schmiedestraße 25 in Tauber-

schofsheim statt. Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Infos zum Jungjägerkurs
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Der Informationsschnuppertag für den Jungjägerkurs der Kreisjägerevereinigungen Tauberbischofsheim, Bad Mergentheim und Wertheim findet am Sonntag, 26. März, um 16 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“ in Dittigheim statt. Infos und Anmeldungen über jagdschule-taubertal@kjbv-tbb.de.

Kreativer Kinderkurs
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Zu einem kreativen Malnachmittag am heutigen Mittwoch sind wieder malbewegte Kinder und Jugendliche willkommen. Gemalt wird mit Ölkreiden auf vorgefärbtem Papier. Material ist vor Ort. Die Werkstatt geht von 16 bis 17.30 Uhr. Ein kleiner Kostenbeitrag wird erhoben. Eine Anmeldung für den Nachmittag im Atelierhaus des Kunstvereins, Eichstrasse 5, ist nicht erforderlich. Erziehungsberechtigte regeln das Bringende und Abholen individuell.

„Bandscheibenvorfall“
TAUBERBISCHOFSDHEIM. In einem Vortrag zum Thema „Die operative The-

rapie des Bandscheibenvorfalles. Wann sollte man operieren und wann lieber nicht!“ referiert Dr. Thomas Hundeshagen, Arzt für Neurochirurgie aus Ochsenfurt, am Dienstag, 4. April, um 19.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums St. Bonifatius, Kapellenstrasse 2, Tauberbischofsheim. Der Eintritt ist frei

Vortrag entfällt
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Der für 17. März um 15 Uhr angekündigte erste Vortrag der Veranstaltungsreihe des Projektes der Kreisverkehrswacht MTK „sicher-fit-unterwegs“ mit Hauptkommissar Erwin Weiß (Verkehrsprävention) im Netzwerk Familie entfällt.

VdK-Reise
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Der VdK-Ortsverband Tauberbischofsheim führt in Zusammenarbeit mit VdK-Reisen Stuttgart eine Busreise an die Mecklenburgerische Seenplatte vom 21. bis 25. Mai durch. Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm und zahlreiche Seenwürdigkeit erwarten die Besucher. Nichtmitglieder können auch an der Reise teilnehmen. Eine Reiseauschreibung mit Anmeldeformular ist bei H. Krayer unter Telefon 09341/4379 erhältlich.

SVD-Förderverein: Neuwahlen im Mittelpunkt der außerordentlichen Mitgliederversammlung

Max Bauer zum Vorsitzenden gewählt

DISTELHAUSEN. Nachdem in der Generalversammlung des Fördervereins 2000 des SV Distelhausen einige Posten nicht besetzt werden konnten, kam es zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Mit Max Bauer als Vorsitzenden, Rainer Skazal als einer von zwei zweiten Vorsitzenden und Elena Axmann als Beisitzerin konnte die Vorstanderschaft komplettiert werden.
Nach der Begrüßung durch den scheidenden Vorsitzenden Rainer Skazal kam es zur Wahl eines neuen Beisitzers für den ausgeschiedenen Nabil Khamsani. Hierfür erklärte sich Elena Axmann bereit. Skazal dankte ihr. Er freue sich, dass mit ihr eine neue Generation und eine weitere Frau in den Vorstand komme.
Für den Posten des Vorsitzenden konnte Max Bauer gewonnen werden. Auch ihm sprach Skazal seinen Dank aus und wünschte ihm gutes Gelingen bei der Ausübung seines neuen Amtes.
Skazal selbst wurde im Anschluss zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Er dankte für die Zeit als Vorsitzender und blickte kurz auf einige der

vielen Aktivitäten seit seinem Amtsantritt im Jahr 1999 zurück. Er übergab das Wort an Max Bauer, welcher Skazal dankte und motiviert in die Zukunft blickte. Er wolle Neues einbringen, aber auch Alt wieder ins Leben rufen. Sein Ziel sei es, neue Mitglieder zu gewinnen. Er freue sich auf das Amt und bat um die Unterstützung aller Mitglieder.
Anita Grieger, Vorsitzende des Hauptvereins, dankte Skazal für die jahrelange Arbeit und Zusammenarbeit und wünschte Bauer und Axmann viel Erfolg.
Abschließend dankte Kassierer Roger Gutrung im Namen des gesamten Vorstands Rainer Skazal für sein Engagement und überreichte einen Gutschein. stwa



Der neue Vorstand (von links): Rainer Skazal, Roger Gutrung, Max Bauer, Simone Waldherr, Elena Axmann und Heike Zipp. Bild: FV

BLICK IN DIE STADT

- Termine des SVD**
DISTELHAUSEN. Der Vorstand des SV hält am Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr eine Sitzung im Sportheim.
- Fastenandacht der Senioren**
DITTIGHEIM. Die Fastenandacht des Seniorenteams findet am Mittwoch, 15. März, um 14 Uhr in der Kirche statt. Anschließend ist Treffpunkt zur Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.
- Club 90 zieht Bilanz**
DITTIGHEIM. Die Jahreshauptversammlung des Club 90 Dittigheim findet am Freitag, 17. März, um 20 Uhr im Vereinsraum statt.
- Schaschlik-Abend beim TV**
DITTIGHEIM. Der TVD veranstaltet am Freitag, 31. März, ab 19 Uhr einen Schaschlik-Abend. Voranmeldung bis 24. März bei Marina Progl, Telefon 09341/8954595 erwünscht.

Sonntagskaffee
DITTIGHEIM. Der TVD veranstaltet für die Bevölkerung am Sonntag, 9. April, ab 14.30 Uhr in der Turnhalle ein Kaffeekränzchen. Kuchenpenden nimmt Marina Progl, Telefon 09341/8954595 entgegen.

TSV zieht Bilanz
DITTWAR. Die Jahreshauptversammlung des TSV Dittwar findet am Samstag, 18. März, um 20 Uhr im Muckbachstüble statt. Auf der Tagesordnung stehen die einzelnen Tätigkeitsberichte sowie Neuwahlen. Der Gottesdienst für die Lebenden und verstorbenen Mitglieder findet am Sonntag, 19. März, um 10.30 Uhr statt.

Jahreshauptversammlung
HOCHHAUSEN. Der Verein für Obst- und Gartenbau, Landschaft und Heimatpflege Hochhausen hält am Freitag, 17. März, im Grünauer Hof seine Jahreshauptversammlung ab. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben den üblichen Regularien findet die Neuwahl des Schriftführers statt.

Erbacher-Treffen
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Die Ehemaligen der Bäckerei Erbacher treffen sich am Dienstag, 21. März, um 15 Uhr im Café Erbacher, Kapellenstraße 1.

Jahrgang 1932/33 trifft sich
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Die Angehörigen des Jahrgangs 1932/33 treffen sich am Donnerstag, 16. März, um 12 Uhr im Restaurant „Badischer Hof“.

Mitbring-Frühstück
TAUBERBISCHOFSDHEIM. Ein geselliges Mitbring-Frühstück für Alleinerziehende findet am Samstag, 18. März, ab 10 Uhr im Netzwerk Familie statt. Die Kinder dürfen mit und können dort spielen und toben. Jeder steuert etwas Leckeres zum Buffet bei. Damit nicht alles doppelt vorhanden ist, wäre eine Absprache gut. Rückfragen an Sabrina Petzelt unter: sabss1980@gmx.de.